

Betriebsanleitung

_____ Biegeeinheit

_____ RB 12



RB 12

RB 12

Impressum

Produktidentifikation

Biegeeinheit	Artikelnummer
RB 12	3776012

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55
E-Mail: info@metalkraft.de
Internet: www.metalkraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 01.04.2020
Version: 2.01
Sprache: deutsch

Autor: FL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2020 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung	3
2.2 Qualifikation des Personals	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung	4
2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3.1 Restrisiken	6
4 Technische Daten	6
4.1 Tabelle	6
4.2 Typenschild	6
5 Transport, Verpackung, Lagerung	6
5.1 Anlieferung und Transport	6
5.2 Verpackung	6
5.3 Lagerung	6
6 Gerätebeschreibung	7
7 Lieferumfang	7
8 Bedienung und Einstellung	7
8.1 Inbetriebnahme	7
9 Reinigung, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur	8
9.1 Tägliche Wartungsarbeiten	9
9.2 Instandsetzung/Reparatur	9
10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	9
10.1 Außer Betrieb nehmen	9
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen	9
11 Ersatzteile	10
11.1 Ersatzteilbestellung	10
12 Ersatzteilzeichnung	11

1 Einführung

Mit dem Kauf der Biegeeinheit von METALLKRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Biegeeinheit.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Biegeeinheit. Sie ist stets am Einsatzort der Biegeeinheit aufzubewahren.

Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Biegeeinheit.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Biegeeinheit zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu der Biegeeinheit oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.metalkraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.

**WARNUNG!****Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Biegeeinheit persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:

**Augenschutz**

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.

**Kopfschutz**

Der Kopfschutz schützt den Kopf vor dem herab fallenden oder hervorstehenden Gegenständen.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Tragen Sie ordnungsgemäße Kleidung. Keine losen Kleidungsstücke, Handschuhe, Ringe, Armbänder oder andere Schmuckgegenstände, die durch die Maschinenteile eingefangen werden können.
- Tragen Sie rutsch festes Schuhwerk.
- Tragen Sie die Haare kurz oder ein Haarnetz um langes Haar zurückzuhalten und zu bedecken.
- Überschätzen Sie sich nicht selbst und bewahren Sie immer standfesten Halt und ausreichend Gleichgewicht bei der Arbeit.
- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie die Maschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Der Rohrbieger darf in ihrer Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als die vom Hersteller vorgesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Stellen Sie sich niemals auf das Werkzeug oder die Maschine. Ernsthaftige Verletzungen können auftreten, wenn das Werkzeug kippt oder das Biegewerkzeug versehentlich berührt wird.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Biegeeinheit vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Störungen, die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.

- Schützen Sie die Biegeeinheit vor Nässe.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung der Biegeeinheit, dass keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Überlasten Sie die Biegeeinheit und die zugehörigen Werkzeuge nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das richtige Werkzeug! Achten Sie darauf, dass die Werkzeuge nicht stumpf oder beschädigt sind.
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rohrbieger darf nur zum Biegen von dünnwandigen Rohren bis zu einer maximalen Stärke von 2 mm verwendet werden. Niemals zum Aufbocken von Lasten. Einsatzfähig für Heizungsrohre, Gasrohre, Siederohre, Wasserrohre, Kupferrohre und Verbundwerkstoffrohre. Die Rohre müssen aus zähem Material gefertigt sein. Spröde Materialien könnten plötzlich brechen und stellen ein hohes Verletzungsrisiko dar. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch der Biegeeinheit kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Der Rohrbieger nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.



WARNUNG!

Bei der Verwendung von Werkzeugen sollten grundlegende Sicherheitsvorkehrungen beachtet werden, um das Risiko einer Personenverletzung und von Sachschäden zu reduzieren. Lesen Sie alle Anweisungen bevor Sie dieses Gerät benutzen.



WARNUNG!

Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigungen Änderungen an den Eigenschaften der Produkte vorzunehmen. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für die unsachgemäße oder falsche Benutzung ihrer Produkte sowie die Haftung für Sach- und/oder Personenschäden ab, die daraus entstehen können.

3.1 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Maschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Es besteht Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- Gefährdung durch herabfallende Werkstücke.
- Gefährdung durch Einzug von Kleidungsstücken und Gegenständen.
- Während Einricht- und Rüstarbeiten kann es notwendig sein, bauseitige Schutzeinrichtungen zu demontieren. Dadurch entstehen verschiedene Restrisiken und Gefahrenpotentiale, die sich jeder Bediener bewusst machen muss.

4 Technische Daten

4.1 Tabelle

Technische Daten	RB 12
Biege-Innendurchmesser G 3/8"	102 mm
Biege-Innendurchmesser G 1/2"	108 mm
Biege-Innendurchmesser G 3/4"	112 mm
Gewicht	22 kg

*Biegeelemente optional erhältlich

5 Transport, Verpackung, Lagerung

5.1 Anlieferung und Transport

Anlieferung

Der Rohrbieger muss nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüft werden. Sollte die Biegeeinheit Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

Transport

Nehmen Sie die Biegeeinheit aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliche Schutzfolien. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung aufgestellt oder in Betrieb genommen wird. Die Luftfeuchtigkeit sollte 60% nicht übersteigen und die gemessene Raumtemperatur sollte zwischen max. 0°C und 40°C betragen.

5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Biegeeinheit sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

5.3 Lagerung

Der Rohrbieger gründlich gesäubert in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

Wird die Maschine für längere Zeit gelagert, müssen alle blanken Metallteile gegen Verrostung eingefettet werden.

Lagern Sie die Maschine in einem Karton in einer vertikalen Position. Die vertikale Position ist mit entsprechenden Schaubildern auf der Auslieferungsverpackung dargestellt.

6 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

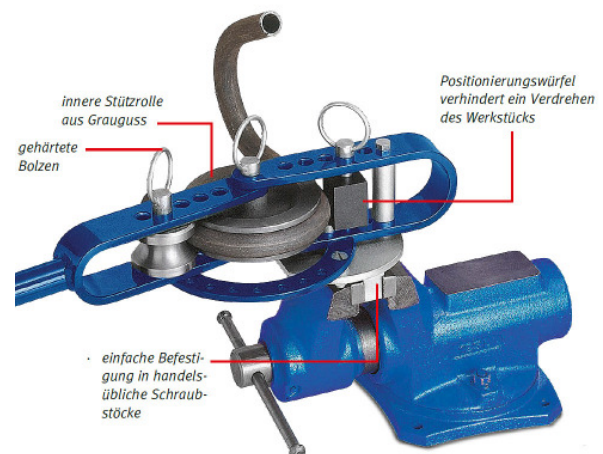


Abb. 1: Aufbau

7 Bedienung und Einstellung



WARNUNG!

- Prüfen Sie ob der Rohrbieger richtig im Schraubstock fixiert ist.
- Biegen Sie keine dünnwandigen Rohre mit einer Stärke größer als 2 mm.
- Dehnen Sie den Griff nicht.
- Biegen Sie nur Rohre, die für das Biegesegment zugelassen sind.
- Achten Sie darauf, dass Sie die Bolzen nicht versehentlich vertauschen. Dadurch kann die Materialführung beschädigt werden.
- Wenn Sie grobes Material, beispielsweise aus legiertem Stahl biegen wollen, kann der Rohrbieger beschädigt werden. Aus diesem Grund sollten solche Materialien mit geringem Kraftaufwand gebogen werden, besonders wenn es sich um einen Durchmesser von kleiner als 20 mm handelt.
- Biegen Sie keinen Winkel der größer ist als 180° sonst ist es unmöglich das Material aus dem Biegesegment zu entnehmen.
- Halten Sie den Arbeitsplatz um das Gerät herum sauber, um unnötige Verletzung zu vermeiden.

Wählen Sie die Teile entsprechend der Größe des Biegesegments oder des Vierkant-Sets bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Die Größe ist auf den Einzelteilen angegeben.

7.1 Inbetriebnahme

- Nichtbenötigte Biegeelemente können am Fuß der Maschine eingehängt werden. So halten Sie den Arbeitsplatz sauber und verhindern unnötige Verletzungen.
- Bauen Sie die Maschine so auf wie unter Aufbau des Gerätes dargestellt.
- Wählen Sie ein Biegesegment aus und fügen Sie dieses in die Materialführung ein.
- Befestigen Sie diese mit dem langen Bolzen.
- Nun fügen Sie das passende Gleitstück in den Gleitstückhalter und befestigen diesen mit dem Sicherungsstift.
- Achten Sie darauf, dass das Gleitstück richtig angebracht ist.
- Ölen Sie das Gleitstück und das zu biegende Rohr leicht ein.

- Es genügt wenn Sie ca. 2/3 des zu biegenden Stückes und das Stück das direkt neben dem Gleitstück eingebracht wird ölen.
- Fügen Sie das Rohr zwischen dem Gleitstück und dem Biegesegment ein. Es muss ca. 15 — 20 mm über dem Biegesegment liegen.
- Nun wird der Halter mit einem Bolzen angebracht, verwenden Sie je nach Größe des Rohres, den ausziehbaren Griff oder lassen Sie ihn im Bieegarm verstaubt.
- Sichern Sie den ausziehbaren Griff, indem Sie immer den Sicherungsstift verwenden. So können Verletzungen vermieden werden.
- Befestigen Sie den Gleitstückhalter vorsichtig mit einer Schraube.
- Nun drehen Sie den Hebel langsam und konstant in Pfeilrichtung, bis die gewünschte Biegung erreicht ist
- Berücksichtigen Sie hierbei das Dehnen des Materials. Markieren Sie die Endposition des Hebels auf dem Ring der Materialführung.
- Für wiederholte Biegevorgänge, fügen Sie den Anschlag in den Ring der Materialführung ein.
- Zur Entnahme des Rohres, entfernen Sie den Gleitstückhalter und lassen Sie den Bieegarm los.
- Zum Biegen des Rohres an anderer Stelle legen Sie das Rohr nun erneut in die Vorrichtung.
- Nun wird die Halterung mit dem Bolzen wieder angebracht und Sie können das Material erneut biegen.
- Bereiten Sie die Maschine immer vor, wie oben erwähnt. So können Sie mit jedem Biegesegment die gewünschte Biegung erzielen.

8 Reinigung, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



Tipps und Empfehlungen

Damit die Biegeeinheit immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



GEFAHR!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken bei Wartungsarbeiten an der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.

**WARNUNG!**

Nicht aufgeräumte Arbeitsplätze und Werkbänke erhöhen das Unfallrisiko!

Reinigen Sie den Arbeitsplatz nach Beendigung der Arbeit täglich!

**HINWEIS!**

Vor Pflege und Wartung der Biegeeinheit müssen die Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Umgang mit der Biegeeinheit ist nur Personen gestattet, die mit der Biegeeinheit vertraut sind.

**ACHTUNG!**

Prüfen Sie nach Pflege-, Wartungs- und Reparaturarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an der Maschine montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich der Biegeeinheit befindet.

Beschädigte Schutzvorrichtungen und Geräteteile müssen vom Kundendienst repariert bzw. getauscht werden.

- Kontrollieren Sie die Biegeeinheit immer vor und nach dem Gebrauch.
- Alle beweglichen Teile müssen in regelmäßigen Abständen geschmiert werden. Benutzen Sie nur säurefreie Schmierstoffe.
- Reinigen Sie die Biegeeinheit nicht mit aggressiven Chemikalien sondern nur mit einem trockenen Tuch.
- Lagern Sie die Biegeeinheit nicht im Freien und schützen Sie ihn vor Feuchtigkeit, Kälte oder Hitze bevor Sie ihn lagern

Geben sie Acht darauf die Oberfläche trocken zu reiben an Stellen, an denen sich Flüssigkeit ansammelt wie z.B. zwischen der Biegeeinheit und dem Schraubstock. Das vermeidet die Entstehung von Rost auf bearbeiteten Oberflächen nach Einsatz eines Lösungsmittels als Kühlschmierstoff.

8.1 Tägliche Wartungsarbeiten**Schutzhandschuhe tragen!**

- Sichtprüfung der Maschine, insbesondere auf Vollständigkeit von Sicherheitseinrichtungen und Schutzabdeckungen.

**HINWEIS!**

Öl- und Fettreinigungsmittel sind umweltgefährdend und dürfen nicht ins Abwasser oder in den normalen Hausmüll gegeben werden. Entsorgen Sie diese Mittel umweltgerecht. Die mit Öl-, Fett- oder Reinigungsmittel getränkten Putzlappen sind leicht brennbar. Sammeln Sie diese in einem geeigneten, geschlossenen Behältnis und führen Sie diese einer umweltgerechten Entsorgung zu - Nicht in den Hausmüll geben!

8.2 Instandsetzung/Reparatur**ACHTUNG!**

Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Sollte die Biegeeinheit nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

9 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

9.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Altgerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

9.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

10 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



HINWEIS!

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

10.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

Kontaktdaten:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss eine Schraube für die Biegeeinheit RB 12 bestellt werden. Die Schraube hat in der Ersatzteilzeichnung 1 die Nummer 1.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Schraube) und markierter Positionsnummer (1) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

Gerätetyp:	Rohrbieger RB 12
Artikelnummer:	3776012
Zeichnungsnummer:	1
Positionsnummer:	1

11 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

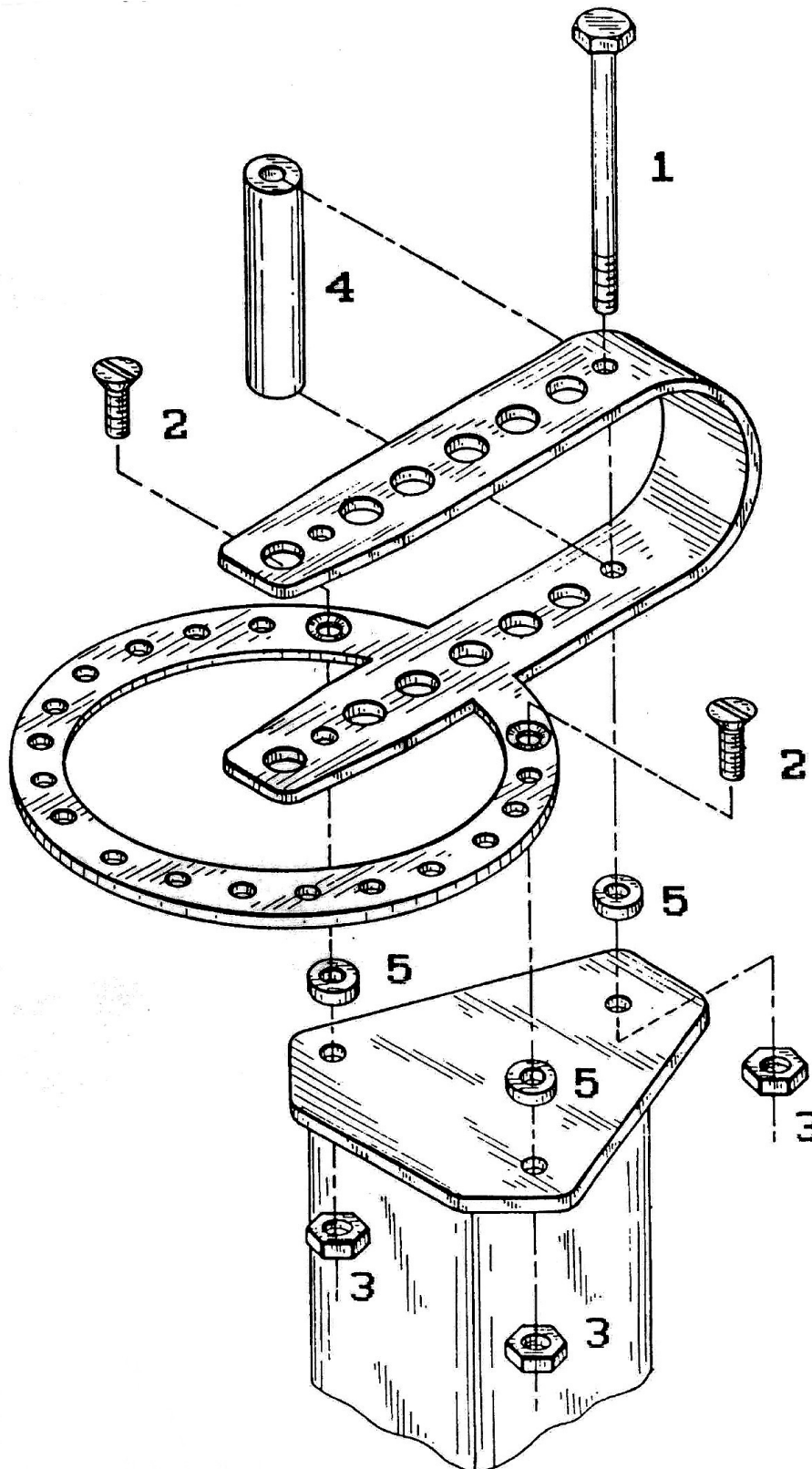


Abb. 2: Ersatzteilzeichnung RB 12

12 Notizen

